



Stadt Rheinbach
Herrn Bürgermeister
Stefan Raetz
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

17. Juni 2019

Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt am 01.07.2019

➤ **Nutzung des Gewerbegebiets Wolbersacker als LKW-Rastplatz unterbinden**

Sehr geehrter Herr Raetz,

namens der SPD-Stadtratsfraktion bitten wir Sie, gemäß § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates der Stadt am 01.07.2019 zu setzen und unter dem Tagesordnungspunkt „Nutzung des Gewerbegebiets Wolbersacker als LKW-Rastplatz unterbinden“ folgenden Antrag zu behandeln:

Der Bürgermeister wird aufgefordert, durch geeignete Maßnahmen, wie bspw. die Anordnung und Durchsetzung von Halteverboten im Wolbersacker, die Nutzung der Erschließungsstraße als LKW-Parkplatz nachts zu unterbinden.

Begründung:

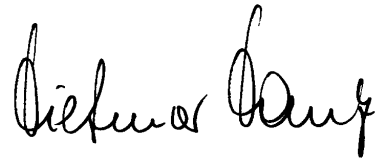
Es ist zu beobachten, dass die Erschließungsstraße im Gewerbegebiet Wolbersacker zunehmend abends und nachts als LKW-Parkplatz genutzt wird und die Fahrer dabei im LKW übernachten. Es ist nachvollziehbar, dass das Gewerbegebiet in unmittelbarer Nähe zur Autobahnabfahrt Rheinbach von LKW-Fahrern, die Probleme haben, auf einem regulären Rastplatz einen Platz zum Übernachten im LKW zu finden, gerne zum Übernachten genutzt wird. Diese Möglichkeit scheint sich auch sehr schnell unter den Fernfahrern herumgesprochen zu haben, wie die hohe Zahl an LKW's zeigt, die abends dort parken.

Ohne Müllentsorgung und Toiletten vor Ort ist aber die Übernachtung dort mit der Gefahr verbunden, dass Müll vor Ort auf oder an der Straße zurückgelassen und die Notdurft im angrenzenden Getreidefeld verrichtet wird. Dies konnte bereits beobachtet werden.

Die Ratsfraktion der SPD Rheinbach hält es für unerwünscht, dass das mit Millionenaufwand in der Erschließung befindliche Gewerbegebiet jetzt als LKW-Rastplatz genutzt wird. Dafür ist es weder vorgesehen noch geeignet. Die Nutzung des Geländes als Autohof wurde vor

Jahren diskutiert und abgelehnt. Daher sollte nun auch die Nutzung als LKW-Rastplatz ohne Infrastruktur mit geeigneten Mitteln unterbunden werden.

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Danz und Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dietmar Danz'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'D'.

Stellv. Fraktionsvorsitzender